

# Schüler knüpfen Kontakte zur Wirtschaft

Mit großem Erfolg fand an der Erhard-Junghans-Schule ein Berufsinformationstag mit über 400 Schülern statt, der von Nicole Marte-Nick und Michael Seckinger organisiert wurde.

**SCHRAMBERG.** 35 Firmen sowie Polizei, Bundeswehr und Rotes Kreuz stellten ihre Ausbildungsangebote Schülern der EJS und der WRS Sulgen vor.

Diese Veranstaltung ist laut Mitteilung ein wichtiger Baustein der Berufsorientierung und wird von Firmen und Schülern gleichermaßen geschätzt.

Nach der Begrüßung der Firmenvertreter durch Schulleiter Jörg Hezel und Oberbürgermeisterin Dorothee Eisenlohr besuchten die Schüler der Klassen sieben bis zehn die Veran-

staltungen dreier Betriebe, die sie im Vorfeld ausgewählt hatten. Diese stellten auf unterschiedliche Art und Weise ihre Ausbildungsberufe vor.

Was die Schüler begeistert, sind Berufspräsentationen, bei denen sie sich aktiv beteiligen können – beispielsweise die Herstellung eines Topfuntersetzers bei Duravit und der Schreinerei Flaig. Durch ihr Tun erfahren die Schüler, ob diese Arbeitsweisen zu ihren Fähigkeiten passen.

Besonders beeindruckend

für viele Schüler ist es, wenn ehemalige Schüler ihre Ausbildungsberufe vorstellen.

Für die Siebt- und Achtklässler steht die Suche eines geeigneten Praktikumsplatzes im Vordergrund, während die Schüler der Klasse 9 auf der Suche nach Ausbildungsmöglichkeiten sind. Für beide Klassenstufen ist es wichtig offen zu sein für unterschiedliche Berufe, in denen diese angewandt und genutzt werden können. Deshalb wurden kaufmännische, technische und soziale Berufsbilder angeboten.

Sofern manche Schüler unentschlossen waren, konnten sie das Gespräch mit Berufsbaterin Monika Hattler suchen und Klarheit über ihren beruflichen Weg gewinnen.



Praxisbezogene Veranstaltungen erlebten die Schüler, wie hier bei der Schwäbische Werkzeugmaschinen, Waldmössingen.

Foto: Schule

Zwischen den Veranstaltungen bewirtete die Klasse 6b und versorgte sowohl Schüler als auch Teilnehmer der Betriebe mit Speisen und Getränken.

Bereits Ende Januar fand für

die Abschlussklassen ein Infotag statt, bei dem sich die weiterführenden Schulen in der Umgebung vorgestellt haben.

Bei dem vielfältigen Angebot, auch an neuen Berufen, ist

es eine wichtige Aufgabe der Schule, die Schüler auf dem Weg der Berufswahl zu begleiten und zu unterstützen und die Schule für die Experten aus der Wirtschaft zu öffnen.